

# Seminarangebot - Weiterbildung für Tierheimmitarbeiter\*innen / Hundetrainer\*innen am IHMBS ([www.ihmbs.de](http://www.ihmbs.de))

## THEORIE

### HUND

#### **1. Ethologie - Hundeverhalten (10UE`s):** **Dr. Ronald Lindner**

- 1.1. Sozialverhalten Hund 1
- 1.2. Sozialverhalten Hund 2
- 1.3. Sozialverhalten Hund 3
- 1.4. Normalverhalten Hund
- 1.5. Lernverhalten 1 -3

#### **2. Recht, Tierschutz und Hygiene (5UE`s):** **Dr. Iris Schulte / Dr. Ronald Lindner**

- 2.1. Erste Hilfe
- 2.2. Hygiene
- 2.3. Recht
- 2.4 Tierschutz und Ausbildung

#### **3. spezielle Themen (12-15 UE`S):** **Dr. Ronald Lindner**

- 3.1. PTBS - Auslandstierschutz
- 3.2. Kastration - Risiken und Nebenwirkungen
- 3.3. Leben mit Epilepsie
- 3.4. Der alte Hund - Alzheimer / Kognitive Dysfunktion - Chancen und Notwendigkeit einer Therapie
- 3.5. Hund und Kind - „Der kindersichere Hund - Das hundesichere Kind“ / der Hund im Kinderhaushalt / Verhalten in der Öffentlichkeit
- 3.6. Stressmarker, Stressbewältigungsstrategien (5 F-Modell), Calmingssignale
- 3.7. Schilddrüsenunterfunktion - Diagnostik und Therapie
- 3.8. Qualzucht
- 3.9. Management und Handling mit ängstlich / aggressiven Hunden (Missverständnisse Hund vs. Mensch, Maulkorbtraining, medical training, Gewöhnung an Leine, Geschirr, Transportbox, Verwendung von Hundeboxen - Risiken und Einschränkungen, u.v.m.)

#### **4. Psychologie (3 UE`s):** **Dipl. Psych. Janine Scheibler**

- Umgang mit Klienten und ehrenamtlichen Mitarbeitern,
- Mensch/Mensch-Beziehung
- Offenheit und Kreativität,
- Arbeit in Gruppen, Partnerarbeit
- Gesprächsführung,
- Canophobia (in Zusammenarbeit mit RL)
- Stress als Lebensbegleiter
- Lerntechniken
- gewaltfreie Kommunikation + Gesprächsführung

## **5. Management - Tierheimorganisation - Tierversorgung (3 UE`s): Dr. Ronald Lindner**

freie Themen und Organisation (Dokumentation, Erstellen von Videos, Installation von Überwachungsams / MK-Klappen / Unterbringung Zwinger vs. Zimmer, u.v.m.)

Einsatz von unspezifischen Stresslösern, Futterzusatzstoffe, Einführung in die Psychopharmakotherapie

## **THEORIE**

### **KATZE (4 UE`s)**

**Dr. Ronald Lindner**

1. Haltung in Tierheimen
2. Ethologische Bedürfnisse
3. Stress in Mehrkatzenhaushalten
4. Ökoethologie im TH
5. Einsatz von unspezifischen Stresslösern / Zusatzfutter - was ist sinnvoll?
6. Vergesellschaftung von Katzen / was ist bei der Vermittlung zu beachten?
7. Die alte Katze
8. Psychosomatische Störungsbilder - Diagnostik, Management, Therapie
9. freie Themen

### **VÖGEL und HEIMTIERE (4 UE`s) Dr. Ronald Lindner**

1. Haltung und Verhalten von Papageien- und Ziervögeln inklusive Störungsbilder
2. Haltung und Verhalten von Heimtieren inklusive Störungsbilder

**PRAXIS (Präsenzveranstaltung in 1 oder mehreren TH /  
ausgewählte Dozenten / Trainer vom IHMBS /  
Leitung Dr. Ronald Lindner)**

- Hundetraining Basics (Signalaufbau, Timing, Klickertraining u.s.w.)
- Training Kommunikation
- **Vorbereitung und Abnahme Hundeführerschein DOQ 2.0 (Theorie + Praxis)  
(TESTCENTER)**
- Erstellung von Trainingsplänen
- Anfertigung von Videos mit Selbstreflexion / Fehlerquelleneruierung
- Gruppenarbeit, Arbeit am Patienten, Kontaktaufbau / Einzelsetting
- Grundlagen Signalaufbau und aufbauende Übungen (ohne / mit Ablenkung)
- Trainings-Equipment: was braucht der Hund im Training? (spezielle Geschirre, Halsbänder, Halstücher, Leinen, Klicker, Futter (Tube, Beutel, Dummy), Wasserschale, Decke als Target, Handtuch.....)
- Grundlagen des Klickertrainings und aufbauende Übungen
- Höflichkeitstraining
- Freies Formen vs. Locken vs. Konditionierung (u.a. Unterscheidungslernen)
- Leinenführigkeit
- freies Folgen (ohne / mit Ablenkung)
- Achtsamkeitsübungen, Steadiness-Übungen, Entspannungsübungen
- Einführung des Target-Trainings
- Übungen zur Frustrations- und Erregungskontrolle (Abnahme von Futter aus der Hand, u.a.)
- soziales vs. solitäres Spielen - Techniken und Besonderheiten (inklusive Materialien)
- Ausgabe von Gegenständen auf Signal
- Prävention von Jagdverhalten und alternative Angebote
- Begegnungen mit Hunden in der Öffentlichkeit (Innen- und Außenbereich) -  
Krisenprävention und Management
- Begegnungen mit Menschen in der Öffentlichkeit (Innen- und Außenbereich) -  
Krisenprävention und Management
- Erkennen und Vermeiden von Stress - die 5 F's („Ampeltraining“)
- Erkennen von Calmingsignalen und Nutzung als Spiegelneurone
- Aufenthalt in der Öffentlichkeit (Gärten, Strassen, Institutionen...)
- Aufbau von Signalketten und komplexen Verhaltensabläufen (Apportieren von  
Gegenständen etc.)
- Führung des Hundes durch Dritte („Gassigänger“)
- Massagetechniken und TT-Methoden zur Stressreduzierung, Physiotherapie
- Darstellung/Aufstellung eines Förderplans (Einzelarbeit/Gruppenarbeit) mit Auswertung